

## Protokoll

der 7. Sitzung der Wahlperiode 2008/13 der **Gemeindevertretung**

**Borgwedel** am **Donnerstag**, dem **05. Februar 2009**

um **19.30 Uhr** in Borgwedel, Dörps- und Sprüttenhuus

Anwesend sind:	Bürgermeister	Uwe Jensen
	1. stellv. Bürgermeister	Peter Philipp
	2. stellv. Bürgermeister	Hans-Heinrich Langholz
	Gemeindevertreterin	Renate Schmitt
	Gemeindevertreter	Thomas Rühs
	Gemeindevertreter	Peter Beckmann
	Gemeindevertreter	Manfred Kühne
	Gemeindevertreter	H.-W Pansegrau ab 19:55 Uhr
	Gemeindevertreter	Hans-Heinrich Brammer
	Protokollführer:	Thomas Rühs

### **Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
  - a) Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung
  - b) Fragen zu Beratungsgegenständen
  - c) Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
3. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll 04.Dezember 2008
4. Eingaben und Anfragen
5. Änderungsanträge zur Tagesordnung
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Berichte aus Ausschusssitzungen
8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Kochkoppel" – Auswertung der Fragebögen und weiteres vorgehen
9. Ausbau des Bürgersteiges „Eckersbargredder“
10. Ausbau des Wendehammers Kochkoppel
11. Erneuerung des Daches Ziegeleischuppen
12. Wasserversorgung Ulmenkoppel – Filteraustausch, Spülhydranten, Spülen der Leitungen
13. Gemeindliches Einvernehmen zu Bauvorhaben
14. Stand Radweg K 36 - Kostenbeteiligung

**Ergänzung der Tagesordnung gemäß Beschluss vom heutigen Tage - siehe TOP 5**

**Zu TOP 1:**

Bürgermeister Uwe Jensen eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Widersprüche werden nicht erhoben.

**Zu TOP 2:**

Es werden keine Punkte angesprochen.

**Zu TOP 3:**

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 04. Dezember 2008 werden keine Einwände erhoben.

**Zu TOP 4:**

Es liegen keine Eingaben und Anfragen vor.

**Zu TOP 5:**

Die Tagesordnung wird um

**TOP 14: Stand Radweg K36 - Kostenbeteiligung**

erweitert.

**Zu TOP 6:**

Der Bürgermeister geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Die Straßenbeleuchtung in Borgwedel hat einen Kurzschluss, es wird daran gearbeitet.
- Für die Änderung des Bebauungsplanes der Schleikoppel gibt es von der Landesplanung keine Bedenken.
- Die Pflasterarbeiten in Borgwedel, die von der Fa. Johannssen ausgeführt wurden, sind abgenommen worden.
- Um die Fahrgeräusche auf der B76 zu reduzieren, wurde eine Geschwindigkeitsbegrenzung beantragt. Diese ist jetzt abgelehnt worden.
- In der Ringstraße sind wieder Bäume gekappt worden. Die Naturschutzbehörde hat festgelegt, dass alle 5 Jahre die Bäume gekappt werden dürfen, nicht öfter.
- Die Ausschreibung für die Stromlieferung wird durch das Amt durchgeführt.
- Der Bürgermeister wird an einer Besprechung auf dem Amt teilnehmen, bei der es um ein weiteres Gewerbegebiet an der Autobahn geht.
- Es sind in diesem und im nächsten Jahr sehr viele Wasseruhren auszuwechseln. Es wird jemand gesucht, der dieses erledigen kann.
- Die Fahrbahn der K 36 ist sehr schlecht. Es ist ein Schreiben an das Bauamt geschickt worden, um das Problem zu beseitigen.
- Beim Jugendferienwerk können sich wieder berechnigte Jugendlichen anmelden.
- Der Schiedsmann Roland Wendt hört zu 31.01.2009 auf. Ein Nachfolger wird gesucht.
- Es gibt einen DSL-Zwischenbericht. Der Bürgermeister steht dem skeptisch gegenüber.
- Das Dörps- und Sprüttenhuus ist gemalt worden und die Regale für die Küche sind in Auftrag gegeben.
- Am 23.02.2009 ist Vergleichsschießen der Gemeindevertretungen in Güby.
- Der Bürgermeister stellt das Programm für den Dorfabend vor.

**Zu TOP 7:**

Der Bauausschussvorsitzende Manfred Kühne berichtet von der Ausschusssitzung. Die Fa. Nootbahr wird die Straßen aufputzen. Der Weg am Kokerholzgraben wird repariert und das Wurzelwerk in der Kurve in der Dorfstraße wird durch die Amtsarbeiter beseitigt. Die Versandung der Beek wird durch den Wasser- und Bodenverband beseitigt. Auf der Kochkoppel sind mit eigenen Mitteln die Grenzen festgestellt worden. Die Anwohner werden den Bericht erhalten und um Stellungnahme gebeten. Dann wird es Treffen geben, um die Sache zu regeln.

**Zu TOP 8:**

Zur Änderung des B-Planes Kochkoppel gab es eine Fragebogenaktion. Es sind leider nicht alle Fragebogen zurückgekommen. Es sind aber ungefähr die Hälfte für die Änderung und die andere Hälfte dagegen. Es wird daher beschlossen eine weitere Information zur Änderung des Planes und der Kosten zu geben. Diese wird durch den Bürgermeister am 22.03.2009 durchgeführt werden.

**Zu TOP 9:**

Der Bürgersteig am Eckersbargredder soll nach Meinung der Gemeindevertretung mit Asphalt erneuert werden. Die Kosten belaufen sich nach Berechnungen von Herrn Brummer auf ca. 27.500 €.

**Zu TOP 10:**

Es liegt eine Möglichkeit vor, den Wendehammer so umzubauen, dass auch Müllfahrzeuge hier fahren können und die Straße befestigt wird. Es soll aber der 22.03.09 abgewartet werden, ob es neue Erkenntnisse über die weitere Vorgehensweise auf der Kochkoppel gibt. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt dann die Ausschreibung auf den Weg zu bringen. Es soll aber TOP 9 und 10 zusammen ausgeschrieben werden.

**Zu TOP 11:**

Es hat eine Sitzung der Aktiv-Region stattgefunden. Der Ausschuss hat sich für eine Bezuschussung für die Erneuerung des Daches des Ziegeleischuppens ausgesprochen. Letzte Instanz ist jetzt das Land, die über die Verteilung und Bezuschussung bestimmt. Gesamtkosten sind 35.000 €. Es sind 55% Bezuschussung in Aussicht gestellt worden. Es liegt bereits ein Angebot über 29.500 € vor. Bei Zustimmung soll eine Ausschreibung durchgeführt werden. Dieser Beschluss wird einstimmig gefasst.

**Zu TOP 12:**

Zur Wasserversorgung der Ulmenkoppel hat ein weiteres Gespräch mit Herrn Wiese stattgefunden. Es werden jetzt Spülhydranten für ca. 11.000 € eingebaut und die Filter des Brunnens werden ausgetauscht für ca. 5.000 – 6.000 €. Dieser Beschluss wird einstimmig gefasst.

**Zu TOP 13:**

Es liegen keine Bauvorhaben vor.

**Zu TOP 14:**

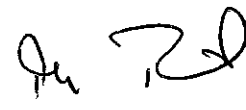
Es liegt ein Brief zum Radwegausbau an der K36 vom Kreis vor. Vor ca. 5 Jahren sind die Kosten mit 224.000 € berechnet worden, mit einem Anteil von ca. 60.000 € für die Gemeinde Borgwedel. Jetzt belaufen sich die Kosten auf 907.000 € mit einem Anteil für Borgwedel von ca. 190.000 €. Die Gemeindevertretung hält einstimmig an seinem Beschluss fest den Kreisanteil zu übernehmen, aber nicht in dieser Höhe. Es

sollen noch weitere Gespräche mit dem Landrat und Kreistagsabgeordneten geführt werden, denn es handelt sich nicht um einen Neubau, sondern um einen bestehenden Radweg, der saniert werden muss. Die Gemeindevertretung sieht die Summe von 907.000 € als viel zu hoch an und begrenzt den Anteil für Borgwedel auf 120.000 €.

Nachdem keine weiteren Punkte zur Debatte stehen, schließt der Bürgermeister Uwe Jensen um 21:07 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung.



(Jensen)  
Bürgermeister



(Rühs)  
Protokollführer